

Allgemeine Hygiene- und Abstandsregelungen

1. Der Abstand von 2m ist gegenüber **jeder Person immer** einzuhalten.
2. Jeden Morgen vor der Schule wird zu Hause Fieber gemessen. Bei einer Temperatur von 37,5°C höher bleibt das Kind zu Hause und die Schule wird informiert. **Bei Krankheitszeichen** (Fieber, trockener Husten, Halsschmerzen, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns) **müssen die Kinder zu Hause bleiben** oder sind von der Schule unverzüglich abzuholen.
3. **Kinder mit Infekten** dürfen **nicht** in die Schule kommen.
4. Es gilt die Husten-Nies-Etikette, d.h. Husten und Niesen in die Armbeuge.
5. Die Regeln der Handhygiene sind zu beachten. D.h. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen, nach dem Berühren des Gesichts, vor und nach dem Essen, nach dem Toilettengang, beim Betreten des Klassenraums sind die Hände mit Seife für 30 Sekunden gründlich zu waschen.
6. Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln sind nicht möglich.
7. Die Türen in der Schule sind in der Regel offen. Sollten sie geschlossen sein, sollten Türklinken möglichst nicht mit der Hand bzw. Fingern angefasst werden, sondern ggf. ist der Ellbogen zu nutzen.
8. Die Kinder tragen täglich frische Kleidung. Sie benötigen einen Mund-Nasen-Schutz/Mund-Nasen-Bedeckung und sollten mindestens zwei dieser Masken mit in die Schule bringen. Die Maske sollte nach abschließendem Gebrauch in einer Plastiktüte luftdicht verschlossen aufbewahrt und zu Hause sofort gewaschen werden. Die Maske sollte täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen werden. Bitte üben Sie mit den Kindern die Maske an- und auszuziehen. Dabei sollte die Außen- und Innenseite möglichst nicht berührt werden. Eine richtig angezogene Maske muss gut über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen. Nach dem Berühren der Maske sind die Hände mit Seife für 30 Sekunden gründlich zu waschen.
9. Die Maske ist außerhalb der Klassenräume sowie in den Pausen zu tragen.
10. Der Aufenthalt in der Schule stellt für alle Beteiligten unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregelungen eine große Herausforderung dar. So müssen alle Lehrkräfte und Kinder sehr diszipliniert miteinander umgehen und sich strikt an diese Regelungen halten. Ebenso müssen sich die Kinder unbedingt an die Anweisungen der Lehrkräfte halten.

Ansonsten verstoßen sie gegen die Ordnung der Schule und können spätestens nach erfolgter Ermahnung vom Unterricht ausgeschlossen werden. Bei Nichteinhaltung werden die Erziehungsberechtigten informiert.

Zusätzliche Hygiene- und Schutzhinweise

1. Das gesamte Schulgebäude wird vor Schulöffnung desinfiziert. Am Eingang zur Schule befindet sich Desinfektionsflüssigkeit für die Hände, die für jede Person, die die Schule betritt, erforderlich ist. Das Reinigungspersonal ist verpflichtet, den Zustand des Flüssigkeitsbehälters regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf nachzufüllen.
2. Die Toilettenbereiche Oberflächen und Gegenstände werden alle drei Stunden am Tag gereinigt und desinfiziert.
3. Es ist wichtig die Zeit, die zur Belüftung desinfizierter Räume und Gegenstände erforderlich ist, einzuhalten, damit Kinder nicht dem Einatmen von Desinfektionsdämpfen ausgesetzt sind.
4. Die Lehrer erinnern die Kinder an die Notwendigkeit der Hygiene, einschließlich häufigen und regelmäßigen Händewaschens - insbesondere nach dem Toilettengang, vor dem Essen und nach der Rückkehr von Aktivitäten im Freien. Zu diesem Zweck führen die Lehrer eine Handwaschvorführung durch.
5. Alle Klassenräume sind mindestens einmal pro Stunde, in den Pausen zu lüften.
6. Bei Covid-19-Verdacht:
 - Betreten der Schule verboten
 - Bei Verdacht Isolierung; Erziehungsberechtigte werden sofort informiert, sie müssen den Schüler abholen; Hygieneinspektion informieren; die restlichen Schüler sollten in einen anderen Raum oder in die Außenbereiche mit Maskenpflicht verlegt werden; Fieberkontrolle mit kontaktfreiem Thermometer
 - Beschäftigte bei Verdacht: Verlassen der Schule – Maskenpflicht und Abstand; Schüler sollten in einen anderen Raum oder in die Außenbereiche mit Maskenpflicht verlegt werden;

Schulweg

1. Für den Weg zur und aus der Schule gelten die allgemeinen Regelungen für Krisensituationen. Insbesondere das Tragen von Mund- und Nasenmasken und das Einhalten der 2-Meter-Abstands-Regelung (nicht bei Familienangehörigen).
2. Kinder sollten, wenn möglich, zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen. Auch hier gilt es den Mindestabstand von 2m zu wahren. Der Fahrradständer kann wie gewohnt benutzt werden. Sollten Eltern Ihr Kind mit dem Auto bringen, empfiehlt es sich, das Kind auf dem Parkplatz herauszulassen.
3. Falls das Kind zur Schule begleitet wird, muss das Versammlungsverbot vor dem Schulgelände beachtet werden.
4. Zu Unterrichtsbeginn und –ende gilt für die Eltern ein Betretungsverbot des Schulgeländes.

Wegeführung ins und im Schulgebäude

1. Um Ansammlungen zu vermeiden, kommen die Klassen bzw. Lerngruppen zeitversetzt in die Schule. Es werden zwei Eingänge zur Verfügung stehen (Haupteingang, Ausgang auf Schulhofseite). Alle Eltern werden rechtzeitig über den Unterrichtsbeginn ihres Kindes und den vorgesehenen Eingang informiert. Hinweisschilder machen den Eingang der jeweiligen Gruppen kenntlich. Die Kinder können frühestens ab 7.45 Uhr in die Schule kommen. Mit Hilfe von Abstandsmarkierungen unter Aufsicht von Lehrkräften werden sie nach Eintritt ins Schulgebäude direkt in den Klassenraum geleitet. Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder, wenn möglich, bitte erst zu dem genannten Unterrichtsbeginn in die Schule zu bringen.
2. Im Schulgebäude werden die Kinder mit Hilfe von Markierungen und Richtungspfeilen auf dem Fußboden z.B. in den Unterrichtsraum, in die Toilette oder auf den Pausenhof geleitet. Auf diese Weise können Begegnungen auf den Fluren vermieden werden.
3. Hinweisschilder machen im gesamten Schulgebäude auf die Hygiene- und Abstandsregeln aufmerksam.

Unterricht

1. Die Klassen bzw. Lerngruppen werden getrennt in den Stockwerken und auch in unterschiedlichen Stockwerken unterrichtet.
2. Die Garderobe im Flur wird nicht genutzt – die Kinder hängen ihre Jacke über ihren Stuhl im Klassenraum. Es werden keine Schuhe gewechselt (Die Hausschuhpflicht wird ausgesetzt.).
3. Vor dem Klassenraum befinden sich jeweils Abstandsmarkierungen, so dass auch beim Betreten des Klassenraums der Mindestabstand gewahrt bleibt.
4. Nach dem Betreten des Klassenraums sind die Hände gründlich mit Seife für 30 Sekunden zu waschen. Hier befinden sich ebenfalls Abstandsmarkierungen.
5. Nach dem Händewaschen kann an dem zugewiesenen Tisch Platz genommen werden.
6. Jedes Kind bekommt einen Tisch zugewiesen. Die Kinder nutzen immer den gleichen Tisch. Die Tische stehen dem Mindestabstand entsprechend.
7. Alle Kinder haben ihre benötigten Materialien in ihrem Ranzen dabei. Die Kinder helfen sich nicht gegenseitig mit fehlenden Stiften oder dergleichen aus.
8. Am ersten Schultag wird zunächst die Krisensituation besprochen und aufgefangen. Die Kinder werden anschließend über die wichtigsten Regelungen belehrt.
9. Zu Beginn findet täglich eine Belehrung bzgl. der Hygiene- und Abstandsregelungen und des Tragens der Masken statt.
10. Während des Unterrichts ist die Klassentür geöffnet. Parallel kann eine Öffnung der Fenster stattfinden. Sitzsäcke und Teppiche wurden Vorher entfernt.
10. Die Kinder sitzen einzeln an den Tischen. Ein Herumlaufen in der Klasse sowie Partner- und Gruppenarbeit sind aufgrund der Wahrung des Mindestabstandes nicht gestattet.
11. Vor dem betreuten Frühstück in der Klasse sind die Hände gründlich mit Seife für 30 Sekunden zu waschen.
12. Das Frühstück wird in der Klasse an dem zugewiesenen Tisch eingenommen.
13. Eine Verunreinigung des Tisches (z.B. durch unbeabsichtigtes Niesen auf den Tisch) ist umgehend durch das verursachende Kind zu beseitigen (Reinigungstuch und Einmalhandschuhe werden bereitgestellt).

14. Der Unterricht findet aufgrund des Nachvollziehens möglicher Infektionswege nur in den eingeteilten Gruppen statt.

15. Sportunterricht kann aus Gründen des Infektionsschutzes nicht stattfinden. Es werden ausreichend Bewegungsangebote während der Unterrichtsstunden und in den Pausen auf dem Schulhof angeboten, um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden.

16. Dementsprechend wird der Stundenplan sich ändern müssen. Diesen erhalten die Eltern rechtzeitig vor Schulbeginn.

Mittagessen

1. Das Mittagessen findet zeitversetzt in der Kantine statt. Bei dem Gang in die Kantine ist die vorgegebene Wegeführung zu beachten.

2. Das Essen wird in den jeweiligen Gruppen stattfinden. Ein Mischen der Gruppen ist nicht möglich.

3. Am Tisch wird der Sicherheitsabstand gewahrt.

4. Das Essen wird durch eine Mitarbeiterin oder Lehrkraft ausgegeben. Das Besteck wird den Kindern einzeln ausgehändigt. Die Essensausgabe in Buffetform ist untersagt.

5. Sollte anstatt eines warmen Mittagessens ein Lunchpaket ausgeteilt werden, wird dieses im Klassenraum verzehrt.

Toilettennutzung

1. Bei dem Gang zur Toilette ist die vorgegebene Wegeführung zu beachten.

2. Bei dem Gang zur Toilette ist der Mundschutz zu tragen.

3. Der Zugang zur Toilette wird reguliert.

4. Die Anzahl der Kinder, die gleichzeitig auf die Toilette können, wird begrenzt. Der Mindestabstand ist dabei sowohl vor als auch in den Toiletten mit Hilfe von Abstandsmarkierungen zu wahren.

5. Hinweise zu Handhygiene sind sichtbar an den Spiegeln angebracht und entsprechend umzusetzen.

6. Nach jeder Pause werden die Materialien zur Handhygiene auf Vollständigkeit überprüft.

Pausenregelung

1. Die Pausen der einzelnen Lerngruppen werden zeitversetzt durchgeführt.
2. Während der Pause wird im Unterrichtsraum eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster vorgenommen.
3. In den Pausen ist der Mundschutz zu tragen.
4. Bei dem Gang in die Pause ist die vorgegebene Wegeführung zu beachten.
5. Kontaktspiele in der Pause sind untersagt.
6. Auch in der Pause ist der Mindestabstand von 2m zu wahren.
7. Es erfolgt eine pädagogische Pause, z.B. mit sportlichen Elementen unter Wahrung des Sicherheitsabstandes.
8. Nach der Pause stellen die Kinder sich mit Hilfe von Abstandsmarkierungen auf und gehen entsprechend der Wegeführung in die Unterrichtsräume.
9. Vor dem Unterricht waschen sich alle Kinder die Hände gründlich für 30 Sekunden mit Seife. Dazu wird das Waschbecken im zugewiesenen Unterrichtsraum genutzt.

Unterrichtsende

1. Das Unterrichtsende erfolgt wie der Unterrichtsbeginn zeitversetzt.
2. Die Kinder werden von der Lehrkraft unter Wahrung des Mindestabstandes aus dem Schulgebäude begleitet. Kein Kind kann in der Schule auf die Abholung warten. Bitte an die Eltern, pünktlich vor der Schule unter Wahrung des Sicherheitsabstands und unter Berücksichtigung des Versammlungsverbots die Kinder abzuholen.
3. Zuhause angekommen, ist die Maske der Tüte zu entnehmen und bei mindestens 60 Grad zu waschen.

Feueralarm

Bei einem Feueralarm gehen die Regeln der Feuerschutzbehörden vor die der Covid-Maßnahmen. Dennoch werden die Lehrkräfte versuchen, auf alle Maßnahmen Rücksicht zu nehmen.

Weitere Vorschriften

1. Die Informationstafel enthält aktuelle Telefonnummern von sanitär-epidemiologischer Station und medizinischen Diensten.
2. In den Inhalt dieses Verfahrens sind die Schulmitarbeitern sowie die Eltern und Erziehungsberechtigte von Kindern eingeführt.